

Regionaljournal Steiermark

Fünf Verletzte nach Kollision in Mitterberg-Sankt Martin

Beim Überqueren der B320 kam es Donnerstagnachmittag im Kreuzungsbereich mit der L712 zu einer Kollision zwischen zwei Pkw. Dabei wurde eine Beifahrerin (85) schwer verletzt. Vier weitere Personen erlitten Verletzungen unbestimmten Grades.

Kurz nach 17:00 Uhr fuhr ein 89-jähriger Pkw-Lenker aus dem Bezirk Liezen auf der L712 (Steinerstraße) bei von Niedergstatt kommend Richtung B320. Als er die zu diesem Zeitpunkt stark befahrene Ennstal Straße (B320) auf Höhe Steinkeller überqueren wollte, kam es aus bislang unbekannter Ursache im Kreuzungsbereich zu einer Kollision mit einem auf der B320 herannahenden Pkw. Dieser wurde gelenkt von einem 19-Jährigen, ebenso aus dem Bezirk Liezen.

Während die beiden Unfalllenker sowie zwei Beifahrer unbestimmten Grades verletzt und vom Roten Kreuz ins DKH Schladming transportiert wurden, erlitt die 85-jährige Beifahrerin des 89-Jährigen schwere Verletzungen. Sie musste vom Rettungshubschrauber C14 ins LKH nach Schwarzach geflogen werden. Beide Pkw wurden total beschädigt. Neben drei Polizeistreifen und zwei Einsatzfahrzeugen des Roten Kreuzes standen auch 13 Einsatzkräfte der Feuerwehr Diemlern an der Unfallstelle im Einsatz. Die Ermittlungen zum genauen Unfallhergang dauern an.